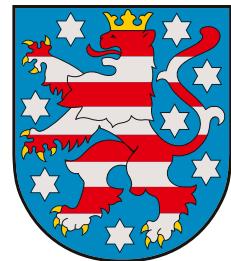


Freistaat
Thüringen



Landesarchiv

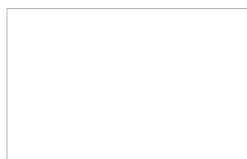
Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Hofmarschallamt

Nr: 3192

Blatt: 163

urn:nbn:de:urmel-72e381fa-cb00-4938-aaa0-1030b42d3b0b5-00041694-14

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



Weimar.

163

Großherzogl. Hof-Theater.



Mittwoch den 25. April 1888.

14^{te} Vorstellung im auswärtigen Abonnement.

Wegen plötzlicher Unpässlichkeit des Herrn Memmler
statt der angekündigten Oper:

Die weiße Dame.

Romische Oper in drei Aufzügen von Scribe, deutsch von Friederike Elmenreich.

Musik von Boieldieu.

Personen:

Gaveston, Kastellan des ehemaligen Grafen von Avenel	Hr. Hennig.
Anna, seine Mündel	Frl. Alt.
George Brown, ein englischer Offizier	Hr. Gießen.
Dickson, Bäcker einer Meterei des Grafen von Avenel	Hr. v. Springer.
Zemmy, seine Frau	Frl. Feldermann.
Mac-Arton, Friedensrichter des Ortes	Hr. Schmidt.
Margaretha, eine Diennerin des ehemaligen Grafen von Avenel	Frl. Schärnack.
Gabriel, ein Knecht auf Dicksons Meterei	Hr. Schulz.
Pächter. Bauern und Bäuerinnen. Gerichtsdienner.	

Preise der Plätze:

Prosceniums-Loge I. Ranges	4 Mark — Pfg.	Parterre-Logen	2 Mark 50 Pfg.
Vorlett-Prosceniums-Loge	— " — "	Vorlett-Sperrstis	2 " 50 "
Bolton, 1. Reihe	3 " 50 "	Vorlett-Stehplatz	2 " — "
Bolton, übrige Reihen	3 " — "	II. Parterre (Stehplatz)	1 " 50 "
Bolton-Logen	3 " — "	Gallerie-Loge	1 " 20 "
Vorlett-Sperrstis	3 " — "	Gallerie-Prosceniums-Loge	1 " — "
Gallerie	— Mark 70 Pfg.		

Auf jedem Abonnementbillet steht die Nummer der betreffenden Vorstellung und wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Billets nur in dieser Reihenfolge benutzt werden dürfen.

Kassenöffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr, Ende nach 8½ Uhr.

Zurückfahrt nach Schlüß der Vorstellung:

- nach Erfurt, Blaustein, Zannroda von der Haltestelle am Erfurter Thore 9 Uhr;
- nach Buttstädt, Rosenthal, Großrudestedt vom Staatsbahnhof mittels besonderen Extrazuges 9 Uhr;
- nach Viechtach, Erfurt, Eisenach, Arnstadt 9 Uhr 4 M.;
- nach Weilungen, Großschwabhausen, Jena mittels besonderen Theaterzuges 9 Uhr 4 M.;
- nach Okamurastadt, Apolda, Sulza, Großheringen, Kösen und Raumburg mittels Güterzuges 9 Uhr 22 M.

Von der Königl. Eisenbahn-Direktion zu Erfurt, von der Direktion der Weimar-Geraer Eisenbahn und von der Direktion der Weimar-Berla-Blankenhainer Bahn ist für die Besucher der für das auswärtige Publikum eingerichteten Vorstellungen auf den oben angegebenen Linien die Ausgabe von Hin- und Zurückbillets zum einfachen Preise freundlich zugesichert worden. Ingleichen hat die Direktion der Rosenthaler Eisenbahn an die Besucher die Ausgabe von Hin- und Zurückbillets zu ermäßigten Preisen freundlich zugesagt.

Fünfzehnte (letzte) Vorstellung im auswärtigen Abonnement: Mittwoch den 2. Mai.

Weimar. — G. Uchmann.

urn:nbn:de:urmel-72e381fa-cb00-4938-aaa0-1030b42d3b0b5-00041694-14